



*Berufsfachschule
Fachkraft im Gastgewerbe;
Restaurantfachfrau/-mann;
Hotelfachfrau/-mann;
Hotelkauffrau/-mann;
Fachfrau/-mann für
Systemgastronomie
(BFHGA)*



Schulträger:

Region Hannover

Dauer der Ausbildung:

1 Jahr

Ziele der Ausbildung:

- Erweiterung und Vertiefung der Qualifikationen im berufsfeldübergreifenden Bereich.
- Vermittlung der theoretischen und praktischen Inhalte des ersten Ausbildungsjahres der Berufe“ Fachkraft im Gastgewerbe; Restaurantfachfrau/-mann; Hotelfachfrau/-mann; Hotelkauffrau/-mann; Fachfrau/-mann für Systemgastronomie.

Aufnahmevoraussetzung:

In die einjährige Berufsfachschule kann aufgenommen werden, wer den Hauptschulabschluss nachweist.

Prüfungen und Berechtigungen:

- Es wird eine Abschlussprüfung durchgeführt. Eine schriftliche Prüfung erfolgt im berufsbezogenen Lernbereich – Theorie und eine praktische Prüfung aus dem berufsbezogenen Lernbereich – Praxis.
- Nach dem Besuch der einjährigen Berufsfachschule ist die Schulpflicht beendet, wenn anschließend kein Ausbildungsverhältnis abgeschlossen wird.
- Die Anrechnung des erfolgreichen Besuchs der Schule kann auf die Dauer der Berufsausbildung in dem von Ihnen gewählten Beruf vom künftigen Arbeitgeber erfolgen.
- Bei einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 können Sie die Klasse II der Berufsfachschule Wirtschaft besuchen und dort den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss - erwerben.



Unterrichtsübersicht:

Unterrichtsfächer / Lernfelder

Wochenstunden

Berufsübergreifender Lernbereich mit den Fächern

Deutsch/Kommunikation
Englisch/Kommunikation
Politik
Sport
Religion

} 9

Berufsbezogener Lernbereich – Theorie mit den Lernfeldern :

LF 1 Arbeiten in der Küche
LF 2 Arbeiten im Service
LF 3 Arbeiten im Magazin

} 9

Berufsbezogener Lernbereich – Praxis mit den Lernfeldern :

LF 1 Arbeiten in der Küche
LF 2 Arbeiten im Service
LF 3 Arbeiten im Magazin

} 18

Unterrichtsstunden pro Woche

36

Praktische Ausbildung im Betrieb

Die berufsbezogenen praktischen Inhalte der Ausbildungsberufe werden Ihnen von der Schule und von einem entsprechenden (Ausbildungs-)Betrieb in Kooperation vermittelt.

Dazu führen Sie eine **praktische Ausbildung von mindestens 160 Stunden** in einem zum Beruf passenden Betrieb durch.

Ausbildungskosten und – förderung:

Schulgeld wird nicht erhoben. Es fallen jedoch Kosten für Arbeitsmaterialien sowie Lehrbücher an. Auskünfte über Förderungsmöglichkeiten nach dem BAföG erteilt die Region Hannover, Fachbereich Schulen, Team BAföG, Hildesheimer Straße 20, 30169 Hannover, Tel.: 0511 616-0, e-Mail: bafoeg@region-hannover.de

Anmeldung:

Vorzulegen sind mit der Anmeldung

- der vollständig ausgefüllte Aufnahmeantrag
- ein unterschriebener, tabellarischer Lebenslauf
- 2 Passbilder
- Kopie des letzten Zeugnisses über den höchst erreichten Schulabschluss (bzw. Kopie des Halbjahreszeugnisses) – das Original ist mitzubringen

Anmeldeschluss ist der **15. Februar** des Jahres.